

HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN JESBERG

erinnert an:

Mittwoch, 7. Februar 1990

Freiwillige Feuerwehr Jesberg

Partnerschaft mit der Feuerwehr Seebach/DDR

25 Jahre Wiedervereinigung 25 Jahre Partnerschaft Feuerwehr Seebach/Thüringen und Jesberg

Wie kam es zu der Partnerschaft? Dazu ein kurzer Bericht aus Unterlagen in unserem Archiv, die von Günter Postert stammen:

Am 14.12.1989 schrieb der Leiter der Feuerwehr Seebach/DDR, ein Herr Reißig, an unseren G. Postert, die dortige Wehr suche Kontakt mit einer Wehr in der BRD, mehrere andere Kontaktversuche seien bisher vergeblich gewesen. Schon wenige Tage später, am 27. 12., antwortete G. Postert, damals Ortsbrandmeister, Kreisbrandmeister und stv. Kreisbrandinspektor: "Im Namen der Feuerwehr Jesberg darf ich mich für Ihren freundlichen Brief bedanken. Ein Kennenlernen der Wehren wird von uns begrüßt und einem Treffen untereinander gerne zugestimmt. Ich darf daher – Ihrem Vorschlag entsprechend – unseren Besuch in Seebach für Samstag, den 3. 2. 1990 ankündigen. Wir fahren mit einem Feuerwehrfahrzeug und werden dort gegen 9:30/10.00 Uhr eintreffen. Mit freundlichen kameradschaftlichen Grüßen G. Postert."

Dies war eine politisch-historisch sehr kluge Entscheidung der FFW Jesberg - die folgende Entwicklung sah man kameradschaftlich voraus.

Schriftliche Reaktion in Seebach war: "Der Brief vom 14.12.1989 wurde bereits am 27. 12. durch Herrn Günter Postert beantwortet. Große Freude auf Seiten der Feuerwehrkameraden, da endlich eine erfolversprechende Verbindung gelungen war."

So reiste die Feuerwehr Jesberg über den ehemals eisernen Vorhang zu den Kameraden in Seebach - noch in die DDR, die Wehren nahmen aber die Wiedervereinigung, die dann sehr bald folgte, dadurch schon etwas vorweg. Es fand ein wirklich kameradschaftliches Treffen statt und die Wehren tauschten eine Partnerschaftsurkunde aus.



Diese Verbindung war nicht nur erfolversprechend, sondern ist dauerhaft:

Die Kontakte zwischen den Wehren blieben über ein Vierteljahrhundert - eben eine ganze Generation - bestehen und die Verbindung ist immer noch aktiv.

Besonders in diesem Jahr - dem Jahr der **25-jährigen Wiederkehr der Wiedervereinigung** - ist hervorzuheben: Vor wenigen Wochen war wieder eine Delegation aus Seebach bei uns in Jesberg und der Gegenbesuch aus Jesberg wird in Seebach in wenigen Tagen zum 3. Oktober stattfinden - eben zum Jubiläum der Vereinigung in 1990.

Diese so lange gepflegte Verbindung der Feuerwehren ist ein vorbildlicher Beitrag zu wahrer deutscher Einheit. Dieser Beitrag kann besonders durch Menschen geleistet werden, die für Kameradschaft stehen - Feuerwehrleute.

In diesem Sinne gratulieren wir den Feuerwehren und wünschen dauerhafte Fortsetzung der guten Verbindung.

Friedhelm Damm - Vors. HGV -